

Nr. A 037 / 2023 Magdeburg, 27.10.2023

Beauftragte
des Landes Sachsen-Anhalt
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur

Online-Veranstaltungsreihe der Landesbeauftragten:

Die Oktoberrevolution von 1917 in der Erinnerungskultur im post-sowjetischen Raum.

Online-Veranstaltung am 7. November 2023 von 17.00 bis 18.00 Uhr

Birgit Neumann-Becker:

"Der Jahrestag der russischen Oktoberrevolution, der 7. November nach dem westlichen Kalender, war zur Zeit des Kommunismus der höchste offizielle Feiertag. Ohne Zweifel prägten dieses Ereignis und die daraus entstandene Sowjetunion den Verlauf des gesamten 20. Jahrhunderts, auch in Deutschland. Ohne die Machtübernahme der Bolschwiken 1917 hätte es letztlich die SED-Diktatur nicht gegeben. Die Folgen der kommunistischen Herrschaft und das Ringen um das geopolitische Erbe der Sowjetunion sind noch heute weithin spürbar. Wie in den Nachfolgestaaten an das historische Großereignis von 1917 heute erinnert wird, ist ein guter Ausgangspunkt zum besseren Verständnis gegenwärtiger Konflikte."

"Die Oktoberrevolution von 1918 in der Erinnerungskultur im postsowjetischen Raum" ist der Titel der Online-Veranstaltung am Dienstag, den 7. November 2023 von 17.00 bis 18.00 Uhr. Der Osteuropa-Historiker Dr. Wolfram von Scheliha berichtet wie im heutigen Russland, aber auch in den anderen Nachfolgestaaten der Sowjetunion, in Zentralasien, im Kaukasus, in den baltischen Staaten, der Ukraine und im Belarus an die Machtübernahme der Bolschewiki erinnert und wie mit den sowjetischen Denkmälern an diese Zeit umgegangen wird. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe "SED-Unrecht: Aufarbeitung und Rehabilitierung kompakt in 60 Minuten" der Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich zu einer Diskussion und Nachfragen zu den Themen der Reihe eingeladen.

Interessierte können sich zu der Veranstaltung oder zur gesamten Veranstaltungsreihe anmelden, entweder per E-Mail unter <u>veranstaltung@lza.lt.sachsenanhalt.de</u> oder telefonisch unter 0391 – 560 1519. Der Zugangangslink oder die Rufnummer für eine telefonische Teilnahme wird dann kurz vor der Veranstaltung zugesandt.





Kontakt: Schleinufer 12, 39104 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 5 60-15 01 Telefax: 03 91 / 5 60-15 20

E-Mail: pressestelle@lza.lt.sachsen-anhalt.de Internet: https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de